

WAHL DES LANDTAGES BADEN-WÜRTTEMBERG

Landtagswahl
2026

lpb
BW



Am Sonntag, 08. März 2026, wird in Baden-Württemberg zum 18. Mal ein neuer Landtag gewählt. Ein Datum also, an dem die Bevölkerung über die Sitzverteilung im nächsten Parlament entscheidet, an dem die Weichen gestellt werden für die Politik in unserem Land.



Gehen auch Sie zur Wahl und machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan „Weiherweg“ mit örtlichen Bauvorschriften

Gemeinde Ebhausen

Der Gemeinderat der Gemeinde Ebhausen hat am 18.05.2021 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan „Weiherweg“ gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 74 Abs. 1 Landesbauordnung Baden-Württemberg aufzustellen.

Das Verfahren wird im Regelverfahren mit Umweltprüfung fortgeführt.

In seiner öffentlichen Sitzung am 27.01.2026 hat der Gemeinderat den Entwurf des Bebauungsplans sowie den Entwurf der örtlichen Bauvorschriften jeweils in der Fassung vom 15.01.2026 (Planstand 05.02.2026) gebilligt und beschlossen, diesen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB im Internet zu veröffentlichen sowie öffentlich auszulegen. Das Plangebiet befindet sich am südwestlichen Ortsrand von Ebhausen im Bereich „Weiherweg“. Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus dem nachfolgend abgedruckten Planausschnitt.



Der Entwurf des Bebauungsplans mit zeichnerischem Teil, Textteil und Begründung einschließlich Umweltbericht, Fachbeitrag Artenschutz sowie Schall- und Geruchsimmissionsgutachten wird in der Zeit **vom 12.03.2026 bis einschließlich 13.04.2026** auf der Internetseite der Gemeinde Ebhausen unter <https://www.ebhausen.de/verwaltung-service/oeffentlichebekanntmachung> veröffentlicht.

Zusätzlich liegen die Unterlagen im oben genannten Zeitraum im Rathaus der Gemeinde Ebhausen während der üblichen Dienststunden öffentlich aus.

Während der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden.

Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden per E-Mail an: Lutz@ebhausen.de

Bei Bedarf können Stellungnahmen auch schriftlich oder zur Niederschrift im Rathaus abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 4a Abs. 5 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- Umweltbericht mit Angaben zu
- Auswirkungen auf den Menschen (insbesondere Lärm- und Geruchsimmissionen)
- Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt
- Boden und Fläche (Eingriffs- und Ausgleichsbilanz)
- Wasser (Grund- und Oberflächenwasser)
- Klima und Luft
- Landschaftsbild
- Kultur- und Sachgüter
- Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern
- Prognose bei Nichtdurchführung der Planung
- Kompensationsmaßnahmen und Monitoring
- Artenschutzrechtliche Untersuchung
- Schallimmissionsgutachten
- Geruchsimmissionsgutachten
- Umweltbezogene Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden

Ebhausen, den 04. März 2026

Volker Schuler
Bürgermeister

WEITERE BEKANNTMACHUNGEN

Aus dem Rathaus



Markt der Möglichkeiten

Was erwartet Sie am Markt der Möglichkeiten?

Ein informativer und interaktiver Nachmittag in der Gemeindehalle Ebhausen. Es gibt Kaffee und Kuchen, eine Ebhausen-Olympiade unserer Sportvereine TVE und SVR sowie ein Quiz unserer Vereine und Institutionen. **Kennen Sie alle Möglichkeiten, die sich für Sie in Ebhausen bieten?**

Frühlingsmarkt und Faires Frühstück

Am Freitag, 20. März 2026, laden wir von 8:00 bis 12:00 Uhr herzlich in die Gemeindehalle Ebhausen ein. Erlebt einen bunten Frühlingsmarkt mit regionalen Ständen, kreativen Ideen und frischen Angeboten. Neben dem Frühlingsmarkt stehen auch faire, regionale Lebensmittel im Mittelpunkt – inklusive einer Option für ein leckeres Frühstück, aber nicht als zentraler Fokus.

Freuen Sie sich auf Stände mit frühlingshaften Geschenk- und Dekoideen, fair gehandelte und regionale Lebensmittel – und auf Wunsch auch auf ein leckeres Frühstück.

Kommt vorbei, nutzt die Gelegenheit zum Stöbern, Netzwerken und gemütlichen Beisammensein.

Informationen zur Landtagswahl am Sonntag, 08. März 2026

Öffentliche Sitzung der Briefwahlvorstände

Die Briefwahlvorstände treten am Sonntag, dem 08. März 2026, um 16:30 Uhr zur

- Zulassung der Wahlbriefe (ab 16:30 Uhr)
- Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses (ab 18:00 Uhr)

zusammen. Die Sitzung ist öffentlich.

Briefwahlvorstand Ebhausen, Bürgersaal, Rathaus Ebhausen, Marktplatz 1, 72224 Ebhausen

Briefwahlvorstand Rotfelden, Ebershardt, Wenden, Fraktionszimmer, Rathaus Ebhausen, Marktplatz 1, 72224 Ebhausen

Wahlergebnisse Landtagswahl

Die Ergebnisse zur Landtagswahl für die Gemeinde Ebhausen können Sie nach der Auszählung unter https://wahlergebnisse.komm.one/22/produktion/8235020/0/20260308/landtagswahl_gemeinde_ohne_kwl/index.html abrufen.



Bauplatz in Rotfelden zu verkaufen

Die Gemeinde verkauft ein voll erschlossenes Baugrundstück im Lerchenweg in Rotfelden.

473 m²
195 € / m²

Einheimische erhalten eine Rabattierung von 15,00 €/m².



Foto: KI-generiert mit ChatGPT (OpenAI)

Interesse?

Weitere Infos finden Sie auf der

Homepage unter: <https://www.ebhausen.de/leben-wohnen/bauen-wohnen/rotfelden>

Bei Fragen können Sie sich sehr gerne an Frau Schöttle unter der Telefonnummer: 07 458 99 81 – 20 oder per E-Mail: schoettle@ebhausen.de wenden. Für eine Beratung zur Bebaubarkeit des Platzes steht Ihnen Frau Schweikardt unter der Telefonnummer: 07 458 99 81 – 61 oder per E-Mail: schweikardt@ebhausen.de zur Verfügung.

Predigtreihe im März

MÜNDIG!

Glauben ohne Laufstall

01. März	MÜNDIG LEBEN mit Pfarrer Gerolf Krückels	📍 Wart (9 Uhr) 📍 Rotfelden (10.15 Uhr)
08. März	MÜNDIG HOFFEN mit Pfarrer Markus Eißler	📍 Wenden (9 Uhr) 📍 Ebershardt (10.15 Uhr)
15. März	MÜNDIG BETEN mit Pfarrer Andreas Esslinger	📍 Rotfelden (9 Uhr) 📍 Wart (10.15 Uhr)
22. März	GOTTESDIENST mit Pfarrer Andreas Esslinger	📍 Ebershardt (9 Uhr) 📍 Wenden (10.15 Uhr)
29. März	MÜNDIG DENKEN mit Pfarrer David Gareis	📍 Wart (Abendgottesdienst um 19 Uhr)

 **VERANSTALTER:** Johanneskirchengemeinde Rohrdorf-Walldorf | www.johannes-zwei.de
Ev. Verbundkirchengemeinde Wart-Rotfelden-Ebershardt-Wenden | www.verbundkirchengemeinde-wrew.de
Verbundkirchengemeinde Ebhausen-Mindersbach | www.ebhausen-kirche.de

 **10.000 € FÜR EURE IDEEN**

JUGENDPROJEKT EBHAUSEN

ZIEL DES PROJEKTS
Wir stärken das Demokratiebewusstsein und die aktive Mitgestaltung von Jugendlichen in Ebhausen. Jugendliche entwickeln eigene Projektideen, bringen sie ein und gestalten den kommunalen Austausch aktiv mit.

Worum geht es?
Der Gemeinderat stellt 10.000 € für ein Jugendprojekt zur Verfügung. Gesucht werden Ideen und Konzepte von Jugendlichen aus Ebhausen, die:

- Beteiligung fördern
- Eigeninitiative stärken
- Dialog mit der Gemeinde unterstützen
- insgesamt maximal 10.000 € kosten

Ablauf

- 1. Ideen entwickeln, planen, abstimmen:** Jugendliche bereiten Projekte vor, koordinieren Vorschläge und stimmen diese ab
- 2. Vorstellung & Entscheidung im Gemeinderat:** Der Gemeinderat wählt die Projekte aus, die umgesetzt werden
- 3. Umsetzung:** Die ausgewählten Projekte werden realisiert (abhängig vom Umfang)

Wer kann organisatorisch begleiten?

- Schulen
- Ortsjugendpflege
- Vereine
- Mitarbeitende der Gemeinde
- Gemeinschaftsprojekte mehrerer Akteure

Jetzt Initiative ergreifen!
Gesucht wird eine **Institution oder Gruppe**, die die Organisation übernimmt und gemeinsam mit Jugendlichen das Projekt strukturiert umsetzt.

Interessierte können sich bei Patrick Dengler, Tel. 0151 44644966 oder dengler@waldhausjugendhilfe.de melden.



Hinweis zur Wasserabrechnung 2026 – Umstellung des Abrechnungssystems

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wie Sie sicher schon Ihrem Wassergebührenbescheid für 2025 entnommen haben, stellen wir in diesem Jahr unser Abrechnungsprogramm für die Wassergebühren auf ein neues System um. Damit schaffen wir die Grundlage für eine effizientere Bearbeitung und mehr Transparenz. Im Zuge dieser Umstellung ergeben sich Änderungen im Ablauf der Jahresabrechnung für 2026:

- **Frühere Ablesung:** Die Jahresabrechnung 2026 wird aus technischen Gründen früher als gewohnt erstellt. Die gewohnten Ablesekarten und Ablese-E-Mails erhalten Sie daher bereits Ende Sommer / Anfang Herbst 2026.
- **Hochrechnung zum Jahresende:** Die von Ihnen gemeldeten Zählerstände werden für die Abrechnung auf den Stichtag 31.12.2026 hochgerechnet. Diese Hochrechnung wird auf Ihrem Gebührenbescheid transparent ausgewiesen. Nicht gemeldete Zählerstände werden ebenfalls geschätzt und zum 31.12.2026 berücksichtigt.
- **Digitale Ablesung:** Wenn möglich, nutzen Sie bitte den Service der Online- oder QR-Code-Ablesung. Dadurch können Kosten und Ressourcen gesont und die Bearbeitung beschleunigt werden. (Das Melden über die Ablesekarte per Einwurf im Rathausbriefkasten oder Post ist auch weiterhin möglich.)
- **Gebührenbescheid 2026:** Bitte beachten Sie, dass der Gebührenbescheid für 2026 keine Abschlagsfestsetzung für 2027 enthält. Die Abschläge für 2027 werden Ihnen Anfang 2027 mit einem gesonderten Abschlagsbescheid mitgeteilt.

Mit einer zuverlässigen und rechtzeitigen Meldung Ihres Zählerstandes tragen Sie zu einer erfolgreichen Umstellung des Systems bei.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Junghanns unter junghanns@ebhausen.de oder Tel. 07458 9981-23 gerne zur Verfügung.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Fällung zweier Kastanienbäume im Ziegelweg

Im Rahmen der aktuellen Baumkontrolle wurde festgestellt, dass die beiden verbliebenen Kastanienbäume im Ziegelweg stark geschädigt sind. Aufgrund erheblicher Einfaltungen und einer deutlich erhöhten Bruchgefahr ist eine Fällung aus Sicherheitsgründen dringend erforderlich.

Die Fällung wurde am 26.02.2026 durch unseren Bauhof durchgeführt. Eine Ersatzpflanzung ist nicht geplant, da der Bereich künftig neu gestaltet werden soll. Die konkrete Neugestaltung wird nach der Fällung festgelegt.



Erweiterung der Erddeponie – Beginn der vorbereitenden Maßnahmen

Für die geplante Erweiterung der Erddeponie haben nun die vorbereitenden Arbeiten begonnen. Hierzu gehört auch die erforderliche Waldrodung im betroffenen Bereich.

Dem Start der Maßnahme ging ein umfangreiches, rund fünfjähriges Genehmigungsverfahren voraus. In diesem Zeitraum wurden zahlreiche Gutachten erstellt sowie artenschutzrechtliche Untersu-

chungen und ein Monitoring durchgeführt. Zum Schutz besonders geschützter Arten – unter anderem der Haselmaus – wurden entsprechende Korridore und Ausgleichsmaßnahmen eingerichtet. Die Fällarbeiten werden durch ein unabhängiges Umweltbüro fachlich begleitet, um die Einhaltung aller naturschutz- und forstrechtlichen Vorgaben sicherzustellen.

Mit der Erweiterung der Deponie schafft die Gemeinde die notwendige Grundlage, um Erdaushub künftig ortsnah und damit wirtschaftlich sowie ökologisch sinnvoll zu verwerten. Lange Transportwege können dadurch vermieden und zusätzliche CO₂-Emissionen reduziert werden.



Polarion-Fahrt des Jugendraums Ebershardt

Am vergangenen Samstag machten einige Jugendliche des Jugendraums aus Ebershardt einen Ausflug ins Polarion Bad Liebenzell. Einige Stunden lang wurde wild gefahren, leicht geschlittert, wenig hingefallen und viel gelacht.

Mit dabei waren Anne, Maja, Marie, Carlo, Adrian, Linus, Timo und Tim.

Den Ausflug hatten sich die Kids wirklich verdient. Schließlich haben sie beim Waffelverkauf im Dezember richtig viel gearbeitet. Danke an Linda und Marion, die als Fahrer und Aufsichtspersonen dabei waren.

Der nächste Ausflug wird hoch hinausgehen ... seid gespannt!



Blenke: Mehr als fünf Millionen Euro für den Kreis Calw

Mehr als fünf Millionen Euro fließen in diesem Jahr aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) in den Landkreis Calw. Das gab Staatssekretär Thomas Blenke bekannt. „Dieses Programm hat sich in mehr als 30 Jahren zu einem Erfolgsmodell entwickelt. Damit stärken wir den ländlichen Raum weiter und stellen sicher, dass in Baden-Württemberg ausgeglichene Lebensverhältnisse herrschen – ganz gleich ob im Dorf oder in der Metropo-

lie“, sagte der CDU-Landtagsabgeordnete für den Landkreis Calw. Die meisten Mittel im Landkreis Calw fließen mit über 1,1 Millionen Euro in die Gemeinde Egenhausen. Darüber hinaus erhalten Calw 233.960 Euro, Ebhausen 678.505 Euro, Haiterbach 437.000 Euro, Nagold 654.600 Euro, Neubulach 233.480 Euro, Neuweiler 601.840 Euro, Oberreichenbach 330.000, Schömburg 108.500 Euro, Simmersfeld 355.000 Euro und Wildberg 491.550 Euro. Dabei liegt der Förderschwerpunkt vor allem in den Bereichen Innenentwicklung und Wohnen.

Mit dem ELR werden zudem Impulse für die Förderschwerpunkte Arbeiten und Grundversorgung gesetzt. „Dafür werden wir 2026 insgesamt 112,4 Millionen Euro zur Verfügung stellen“, teilte Peter Hauk (CDU), Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz mit.

Mediathek

Öffnungszeiten der Mediathek:

Mo. 15:00 – 17:30 Uhr

Mi. 17:00 – 19:00 Uhr

Fr. 09:00 – 11:30 Uhr

Tel. 07458/455008

E-Mail: Mediathek@ebhausen.de

„Die Wunderzwillinge – Der unheimliche Mieter“ von Klaus-Peter Wolf

(Leseempfehlung ab 9 Jahren)

Laura und Leonie Wunder sind Zwillingsschwwestern, könnten aber unterschiedlicher nicht sein. Laura liebt Zahlen und Naturwissenschaften, Leonie ist am glücklichsten, wenn sie an Felsen oder der Kletterwand in ihrem Zimmer hängen kann - dennoch sind die beiden ein Herz und eine Seele. Dann verschwindet die Nachbarin Oma Klaphecke und die Mädchen haben den unheimlichen neuen Mieter in Verdacht, daran beteiligt zu sein. Die Wunderzwillinge machen sich daran, den Fall zu lösen! Ihre Mediathek

Im Notfall dienstbereit

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116 117

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Notfallpraxen auf unserer Homepage einsehen: <https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116 117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Giftnotruf

(07 61) 09240

Rettungsdienst/Notarzt

112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie unter der Tel. 01801 116116 (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Calw

Kreisklinikum Calw-Nagold – Kliniken Calw

Eduard-Conz-Str. 6, 75365 Calw

Öffnungszeiten ab 01.07.2025:

Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Freudenstadt

Krankenhaus Freudenstadt

Karl-von-Hahn-Str. 120, 72250 Freudenstadt

Öffnungszeiten:

Sa., So. und an Feiertagen 10 – 18 Uhr.

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Calw/Freudenstadt

Krankenhaus Freudenstadt

Karl-von-Hahn-Str. 120, 72250 Freudenstadt

Öffnungszeiten:

Sa., So. und an Feiertagen 9 – 14 Uhr.

Polizei	110
Polizeirevier Nagold	07452/93050
Bundespolizei	0800 6 88 80 00
Feuerwehr	112
Sperr-Notruf	116 116
Zentrale Rufnummer zur Sperrung von Ec- und Kreditkarten sowie elektronische Berechtigung.	
Funktionsstörungen/ Empfangsstörungen	(0 48 21) 89 55 55
Funktionsstörung sowie Störungen beim Radio- und Fernsehempfang können Sie bei der Bundesnetzagentur melden.	
Kinder- und Jugendtelefon	116 111
(Die Telefonnummer des Anrufers wird nicht angezeigt.)	
Elterntelefon	0800 1 11 05 50
(Die Telefonnummer des Anrufers wird nicht angezeigt.)	
Telefonseelsorge	0800 1 11 01 11
(Die Telefonnummer des Anrufers wird nicht angezeigt.)	
	0800 1 11 02 22
(Die Telefonnummer des Anrufers wird nicht angezeigt.)	

Apotheken

Apothekennotdienstbereitschaft

Die Apothekennotdienst-Hotline der deutschen Apotheker erreichen Sie kostenlos aus dem deutschen Festnetz unter 0800 0022833 oder von einem Mobiltelefon unter 22833 (max. 69 Cent/Min.). Mit der Apotheken- und Notdienst-Suche von apotheken.de finden Sie deutschlandweit jederzeit eine offene Apotheke. Abends oder am Wochenende finden Sie Apotheken mit Nachtdienst, Wochenend-Bereitschaft oder Sonntagsdienst.

www.aponet.de

Diakoniestation Nagold

Diakonie
Station Nagold

Ambulante Krebsberatungsstelle für den Landkreis Calw

Angebot für Betroffene und Angehörige einer Krebserkrankung beim Diakonieverband Nördlicher Schwarzwald in Nagold, Hohe Straße 8, 72202 Nagold
Telefonische Kontaktaufnahme unter 07452/841029 oder per E-Mail unter krebsberatung@diakonie-nsw.de

Fundsachen

Das Fundbüro finden Sie im Einwohnermeldeamt, Zi. 0 10.
Zu erreichen unter Tel. 07458 998117 oder
einwohnermeldeamt@ebhausen.de

Müll

Gelber Sack/gelbe Tonne



in Ebhausen am Montag, den 09. März 2026.

Bitte stellen Sie die Tonnen/Säcke erst am Vorabend auf den Gehweg und so, dass die Sicht nicht beeinträchtigt ist und die Gehwegbreite uneingeschränkt benutzbar bleibt. Vielen Dank.



Das Landratsamt Calw informiert

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für Menschen mit psychischer Erkrankung und deren Angehörige

Die Sprechstundenzeiten sind immer am ersten Donnerstag eines Monats von 14 bis 15:30 Uhr im Gebäude der BruderhausDiakonie in der Badstraße 40 in Calw.

Telefon: 0172 6157580
E-Mail: info@ibb-calw.de

Ziel der vom Landkreis Calw nach dem Psychisch-Kranken-Hilfegesetz Baden-Württemberg eingerichteten IBB-Stelle ist es, zwischen den Anliegen der Psychiatrie-Erfahrenen, deren Angehörigen, den psychiatrischen Einrichtungen und anderen Personen zu vermitteln.

Übung der Bundeswehr vom 09.03. - 13.03.2026

Im Landkreis Calw findet vom 9. März bis 13. März 2026 eine Übung der Bundeswehr statt.

Die Bevölkerung wird gebeten, sich von den Einrichtungen der üben- den Truppe fernzuhalten. Gleichzeitig wird besonders auf die Gefahren eventuell liegengeliebener Sprengmittel, Fundmunition und dergleichen hingewiesen. Sollten derartige Gegenstände aufgefunden werden, ist die nächste Polizeidienststelle zu verständigen.

Das Sammeln, der Erwerb und der Verkauf dieser Gegenstände sind verboten und ziehen strafrechtliche Folgen nach sich.

Betroffene Städte/Gemeinden: Altensteig, Bad Herrenalb, Bad Teinach-Zavelstein, Bad Wildbad, Calw, Dobel, Ebhausen, Egenhausen, Enzklosterle, Haiterbach, Neubulach, Neuweiler, Oberreichenbach, Simmersfeld, Wildberg.

Abfallgebührenbescheide werden versandt und erweiterte Servicezeiten der Abfallberatung

Anfang März verschickt der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Calw die Abfallgebührenbescheide für das Jahr 2026. In den Tagen nach dem Versand erweitert die Abfallberatung ihre telefonischen Servicezeiten deutlich. Die Jahres- und Behältergebühren steigen gegenüber 2025 um durchschnittlich 10,8 Prozent.

Warum steigen die Gebühren?

Die Behältergebühren waren seit 2021 stabil, die Jahresgebühren seit 2023. Dank günstiger Rahmenbedingungen konnte eine Erhöhung bislang vermieden werden.

„Leider mussten wir nun sowohl die Jahres- als auch die Behältergebühren anheben“, erklärt Christian Gmeiner, Geschäftsführer des Abfallwirtschaftsbetriebs. „Die in den vergangenen Jahren deutlich gestiegenen Kosten konnten wir – anders als im Vorjahr – nicht länger auffangen. Dafür bitten wir um Verständnis.“

Die Gebührenerhöhung ist im Wesentlichen auf vier Faktoren zurückzuführen:

1. Steigende Personalkosten

Aufgrund tariflicher Anpassungen werden die Personalkosten von 2021 bis Ende 2026 um knapp 24 Prozent gestiegen sein.

2. Höhere Sachkosten

Der Verbraucherpreisindex ist zwischen 2021 und Juni 2025 um 21,8 Prozent gestiegen. Für 2026 wird eine weitere Steigerung von rund zwei Prozentpunkten erwartet.

3. CO₂-Abgabe auf Restabfall

Durch das Brennstoffemissionshandelsgesetz der Bundesregierung wird für die Verbrennung von Restabfällen eine CO₂-Abgabe erhoben. Der Landkreis Calw ist Mitglied im Zweckverband Restmüllheizkraftwerk Böblingen: Der Restabfall wird im dortigen Restmüllheizkraftwerk thermisch verwertet. Diese gesetzlich vorgegebene CO₂-Abgabe führt zu deutlichen Mehrkosten bei der Restabfallentsorgung. Aufgrund bundesrechtlicher Vorgaben ist für Restabfälle faktisch nur die thermische Verwertung zulässig – eine Alternative hierzu besteht daher nicht.

4. Starke Zunahme des Wilden Mülls

Rasant angestiegen sind auch die Mengen des Abfalls, der illegal in der Landschaft oder rund um die Containerstandorte liegt. Er muss zeitaufwändig eingesammelt und mit hohen Kosten im sechsstelligen Bereich entsorgt werden.

Konkrete Auswirkungen für Haushalte

Je nach Haushaltsgröße ergeben sich 2026 Mehrkosten von etwa 16 bis 20 Euro gegenüber dem Vorjahr.

Die Jahresgebühr beträgt:

- 73,80 Euro für einen Ein-Personen-Haushalt
- 118,20 Euro für einen Zwei-Personen-Haushalt
- 139,56 Euro für Haushalte mit drei und mehr Personen
- 147,84 Euro für Gewerbebetriebe
- 73,80 Euro für Filialen (unselbstständige Niederlassungen)

Auch die Behältergebühren werden angepasst.

Restabfall (pro Leerung):

- 60 Liter: 4,44 Euro
- 120 Liter: 8,88 Euro
- 240 Liter: 17,76 Euro

Biotonne (Jahresgebühr):

- 60 Liter: 41,52 Euro
- 120 Liter: 72,24 Euro
- 240 Liter: 108,36 Euro

Die Jahresgebühr richtet sich nach der Anzahl der im Haushalt gemeldeten Personen. Die Behältergebühren sind abhängig von der gewählten Tonnengröße und umfassen die Leerung der Restabfall- und Biotonnen.

Erweiterte Servicezeiten

Um Fragen rund um die Gebührenbescheide schnell beantworten zu können, erweitert die Abfallberatung ihre telefonischen Servicezeiten in den Tagen nach dem Versand. Von Montag bis Freitag sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durchgehend von 8 bis 18 Uhr erreichbar.

„Erfahrungsgemäß können wir durch die erweiterten Servicezeiten viele Anliegen direkt klären“, erläutert Helge Jesse, Bereichsleiter beim Abfallwirtschaftsbetrieb. „Wer uns eine Sprachnachricht hinterlässt, wird in jedem Fall zurückgerufen. Wir bitten jedoch um Verständnis, wenn der Rückruf nicht immer noch am selben Tag erfolgen kann.“

Weitere Informationen erhalten Bürgerinnen und Bürger bei der Abfallberatung unter der kostenlosen Servicenummer 0800 30 30 839, per Fax an 07452 6006-7777, per E-Mail an abfallberatung@awb-calw.de sowie online unter www.awb-calw.de.

Asiatische Hornisse breitet sich weiter aus

Nester nur von sachkundigen Personen entfernen lassen

Die Asiatische Hornisse (*Vespa velutina*) breitet sich trotz umfangreicher Bekämpfungsmaßnahmen des Landes weiter in Baden-Württemberg aus. Auch im Landkreis Calw ist künftig mit weiteren Sichtungen zu rechnen. Das Bundesumweltministerium hat die invasive Art inzwischen umgestuft. Eine generelle Beseitigungspflicht für die Länder besteht nicht mehr. Stattdessen greifen bundesweit einheitliche Managementmaßnahmen. Ein entsprechendes Management- und Maßnahmenblatt wurde veröffentlicht.

Sichtungen bitte melden

Sichtungen einzelner Tiere sowie insbesondere Nester sollen weiterhin gemeldet werden – über die Meldeplattform der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) oder über die kostenlose „Meine Umwelt-App“.

Die Meldungen werden von der Landesanstalt für Bienenkunde der Universität Hohenheim geprüft. Bei bestätigten Nestfunden erhalten die meldenden Personen weitere Informationen zur fachgerechten Entfernung sowie Hinweise auf sachkundige Fachbetriebe in der Umgebung.

Entfernung erfolgt durch Eigentümer

Die Beauftragung der Nestentfernung sowie die Übernahme der entstehenden Kosten liegen bei den jeweiligen Grundstückseigentümern und -eigentümern beziehungsweise Betroffenen – nicht bei den Behörden. Aufgrund der Stichgefahr und möglicher allergischer Reaktionen wird dringend davon abgeraten, Nester mit Arbeiterinnen ohne entsprechende Sachkunde und geeignete Schutzausrüstung selbst zu entfernen.

Weitere Informationen

Detaillierte Hinweise zur Unterscheidung der Asiatischen Hornisse von heimischen Arten, zum Umgang mit Nestern sowie zu geeigneten Maßnahmen finden Interessierte auf den Internetseiten der LUBW sowie der Landesanstalt für Bienenkunde der Universität Hohenheim.

Der Landkreis Calw bittet die Bevölkerung um Aufmerksamkeit und verantwortungsbewusstes Handeln. Durch sachgerechte Meldung bei der LUBW und professionelle Entfernung durch fachkundige Personen kann die weitere Ausbreitung der Asiatischen Hornisse bestmöglich begleitet und kontrolliert werden.



QR-Code Meldeplattform Asiatische Hornisse



QR-Code Meine Umwelt-App

Codes: LRA Calw

Dienstantritt des neuen Kreisbrandmeisters zum 1. März

Zum 1. März diesen Jahres nimmt der neue Kreisbrandmeister Bernd Meyer seinen Dienst im Landkreis Calw auf. Nach dem Ausscheiden seines Vorgängers Dirk Patzelt ist die Funktion damit wieder dauerhaft besetzt.

Der neue Amtsinhaber wechselt vom Kreis Bergstraße in Südhessen in den Landkreis und ist gemeinsam mit seiner Ehefrau vor Kurzem hierhergezogen. Er hat bereits Erfahrung bei der Berufsfeuerwehr Mannheim und als hauptamtlicher Kommandant in Weinheim in der Rhein Neckar Region gesammelt.

Landrat Riegger begrüßt den Dienstantritt.

„Mit der Besetzung der Stelle des Kreisbrandmeisters stellen wir die strategische und operative Handlungsfähigkeit im Brand- und Katastrophenschutz dauerhaft sicher. Der Landkreis geht dazu mit der Investition in das neue Brand- und Katastrophenschutzzentrum einen wichtigen und zukunftsweisenden Schritt im Bevölkerungsschutz. Gemeinsam mit unseren Städten und Gemeinden werden wir die anstehenden Herausforderungen partnerschaftlich und auf Augenhöhe angehen. Mein besonderer Dank gilt allen Kommunen sowie den Mitgliedern des Kreistages für die getragenen Investitionsentscheidungen.“

Zugleich sprach der Landrat den stellvertretenden Kreisbrandmeistern seinen Dank aus: „Für die engagierte und verlässliche Wahrnehmung der Aufgaben während der Interimszeit danke ich den stellvertretenden Kreisbrandmeistern ausdrücklich. Sie haben in der Übergangsphase Verantwortung übernommen und Kontinuität sichergestellt.“

In den kommenden Wochen und Monaten wird Bernd Meyer zahlreiche Gesprächstermine wahrnehmen. „Mein Ziel ist es, sich mit den Führungskräften der kommunalen Feuerwehren, den Hilfsorganisationen, den zuständigen Behörden sowie weiteren sicherheitsrelevanten Akteuren eng zu vernetzen und die Systemlandschaft im Bevölkerungsschutz weiterzuentwickeln. Der persönliche Austausch vor Ort steht dabei im Vordergrund,“ so der neue Kreisbrandmeister.

Auch seitens des Kreisfeuerwehrverbandes wird die Wiederbesetzung der Funktion begrüßt. Der Vorsitzende Markus Fritsch hebt die Bedeutung einer engen und konstruktiven Zusammenarbeit hervor:

„Als Interessenvertretung der Feuerwehren im Landkreis begrüßen wir die Besetzung der Stelle des Kreisbrandmeisters. Eine klare personelle Zuständigkeit schafft Verlässlichkeit und Orientierung – sowohl für die kommunalen Aufgabenträger als auch für die ehrenamtlichen Einsatzkräfte. Wir freuen uns darauf, gemeinsam die Weiterentwicklung der Feuerwehren im Landkreis strategisch anzugehen, bestehende Strukturen weiter zu stärken und die Rahmenbedingungen für unsere Einsatzkräfte nachhaltig zu verbessern.“

Der Kreisbrandmeister leitet die Abteilung Brand- und Katastrophenschutz des Landkreises und vertritt den Kreis zudem im Bereichsausschuss Rettungsdienst. Damit verantwortet er zentrale strategische und operative Themenfelder des Bevölkerungsschutzes auf Kreisebene.



André Weiss (stv. Kreisbrandmeister), Volker Renz (stv. Kreisbrandmeister), Bernd Meyer (neuer Kreisbrandmeister ab 1. März), Landrat Helmut Riegger, Markus Fritsch (Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbands), Simon Großmann (stv. Kreisbrandmeister) und Tido Lütke (stv. Kreisbrandmeister) (v.l.n.r)
Foto: Landratsamt Calw, Amelie Javor

KINDERGÄRTEN / SCHULEN

Kindergarten Rotfelden

Sortierter Kindersachenbasar

Herzliche Einladung zum 1. Rotfelder Kindersachenbasar. Er findet am Samstag, den **14.03.2026** von **10:00 – 13:30 Uhr** in der **Ge-meindehalle Rotfelden** statt. Einlass für Schwangere und Menschen mit Behinderung ist schon ab 9:30 Uhr. Es gibt außerdem einen Kuchen- und Brezelverkauf. Der komplette Basar wird organisiert vom Elternbeirat des Kindergartens Rotfelden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Waldkindergarten Waldwichtel

Die Waldwichtel in der Mediathek

Letzten Freitag sind wir vom Waldkindergarten nach Ebhausen zur Mediathek gelaufen. Dort angekommen, haben wir erst mal ausgiebig gefrühstückt. Nach der Stärkung hat uns Corinna die Regeln in der Mediathek erklärt und uns ein Bilderbuch vorgelesen. Danach durften wir selbst stöbern und alles genau anschauen. Zum Schluss durfte sich jeder ein Buch oder ein Spiel aussuchen, was wir dann ausgeliehen haben.

Das war ein sehr spannender Tag.

Vielen Dank, dass wir vorbeikommen durften!

Die Waldwichtel



Fotos: die Waldwichtel

Lindenrain-Schule Gemeinschaftsschule Ebhausen



Landtagswahl im Fokus: Workshop für Klasse 10

Im Vorfeld der anstehenden Landtagswahl nahm die Klasse 10 an einem Workshop zu Wahlen und politischer Mitbestimmung teil. Anlass war die Möglichkeit, bereits ab 16 Jahren wählen zu dürfen. Ziel des Workshops war es, den Jugendlichen grundlegende Informationen zur Landtagswahl zu vermitteln und ihr Verständnis für demokratische Prozesse zu stärken.

Organisiert wurde der Workshop von der Schulsozialarbeit. In Kooperation mit der Servicestelle Kinder- und Jugendbeteiligung Baden-Württemberg wurde die Veranstaltung praxisnah und interaktiv gestaltet.



Foto: Patrick Dengler

Volkshochschule Volkshochschule Oberes Nagoldtal

Das neue VHS-Heft Frühjahr/Sommer 2026 ist da.

Anmeldungen für Kurse in Ebhausen gerne bei Frau Link, Tel. 07458/9981-11

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Kursbeginn – Ausnahme: Kurs findet statt und es sind noch Plätze frei, dann ist eine Anmeldung auch kurzfristig möglich.

Anmeldungen für Kurse, die nicht in Ebhausen stattfinden unter www.vhson.de oder telefonisch unter 07452/9315-0

50 Jahre vhs: Kreative Frühjahrs- und Osterideen mit Naturmaterialien

Heu- oder Strohkränze binden, Frühjahrs- und Osterdekorationen mit Naturmaterialien herstellen. Lassen Sie sich überraschen. Dekomaterial ist im Kurs vorhanden, Sie dürfen aber auch gerne eigenes Dekomaterial mitbringen. Materialkosten ca. 20 bis 30 Euro. Schere, Bleistift, Heißklebepistole, Heißklebepatronen.

261207028 Termin: 19.03.2026; 19:00-22:00 Uhr, Rathaus Ebhausen, Remise

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Ebhausen

Verlag:
Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Volker Schuler, 72224 Ebhausen, Markt-platz 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
<https://abo.nussbaum.de/>

Anzeigenvertrieb:
Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Verbundkirchengemeinde Wart-Rotfelden-Ebershardt-Wenden



Wochenspruch

Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.
Lukas 9,62

Pfarrer Andreas EBlinger

Johann-Georg-Hartmann-Str. 3
72213 Altensteig-Wart
Tel. dienstl.: 07458/ 45450
E-Mail: Pfarramt.Wart@elkw.de